

Landesstelle für Suchtfragen
im Land Sachsen-Anhalt (LS-LSA)
Halberstädter Str. 98

39112 Magdeburg

Anreise PKW:

Von der A2 Abfahrt Magdeburg Zentrum, B71 (Magdeburger Ring) bis zur Ausfahrt "Albert-Vater-Straße", dort an der Ampel links auf die Walter-Rathenau-Straße, bis zum Universitätsplatz und dort in Richtung Burg/Dessau (B1). Hinter der 2. Elbbrücke rechts in die Turmschanzenstraße

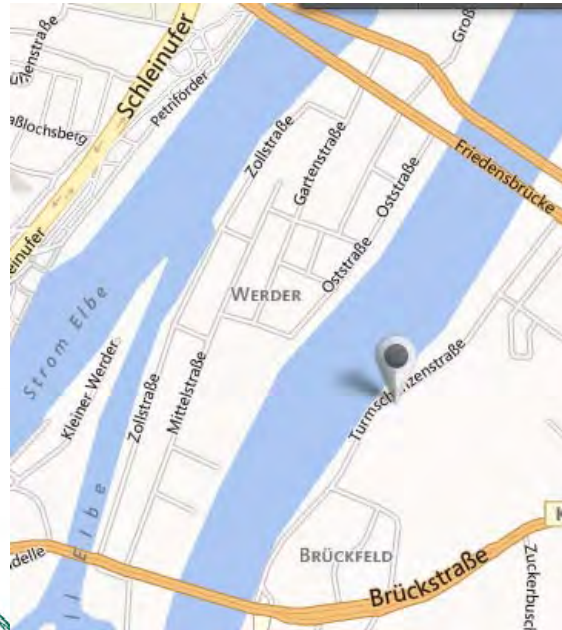
Aus Richtung Halle oder Halberstadt bis zur Ausfahrt "Albert-Vater-Straße", dort an der Ampel rechts auf die Walter-Rathenau-Straße; weiter wie oben

Mit der Straßenbahn:

Vom Hauptbahnhof, Hauptaussgang; links halten, am Kino „Cinemaxx“ vorbei bis zur Haltestelle City Carré/Hauptbahnhof; Straßenbahnlinie 4 Richtung "Cracau" oder 6 Richtung "Herrenkrug" fahren

Linie 4: bis Haltestelle "Zollhaus"; Straße queren, Richtung Elbe gehen und anschließend über die Zollbrücke hinweg, dann rechts in die Turmschanzenstraße.

Linie 6: bis Haltestelle "Heumarkt", ca. 50 m zurück Richtung Elbe, dann rechts in die Turmschanzenstraße



Landesstelle
für Suchtfragen
im Land Sachsen-Anhalt



Fachausschuss der LIGA der Freien
Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V.

Zweitägige
METHODENWEITERBILDUNG

Basiswissen Kommunikation und Gesprächsführung mit suchtmittelabhängigen Kunden

für Fallmanager aus der Arbeitsverwaltung

19. und 27. März 2015
jeweils 09:00-16:00 Uhr

Ministerium für Arbeit und Soziales
Turmschanzenstr. 25
39114 Magdeburg
Raum C 105

ACHTUNG: Inhalte wie in den Vorjahren

INHALTE

Wie können suchtkranke Menschen und andere schwierige Kunden für eine Veränderung ihres Verhaltens gewonnen werden? Die Antwort lautet nicht selten: Druck ausüben oder Überredungskünste walten lassen. Dieses Vorgehen ist kräftezehrend und selten erfolgversprechend. Die Förderung der Änderungsbereitschaft ist gerade für schwierige Kundinnen und Kunden eine zentrale Herausforderung.

Motivierende Gesprächsführung ist ein von William Miller und Steven Rollnick Ende der 80er Jahre entwickelter Ansatz, der Menschen in einer respektvollen, wertschätzenden und die Eigenverantwortung betonenden Art und Weise in der Auseinandersetzung mit der Veränderung ihres Verhaltens unterstützt.

Eine grundsätzliche Annahme besteht darin, dass Suchtmittelabhängige und andere schwierige Kunden nicht unmotiviert, sondern oftmals ambivalent sind. Neben spezifischen Techniken der Gesprächsführung geht es in dem Seminar um das Erkennen von und Umgang mit ambivalenten Einstellungen und Widerstand, um Empathie und aktives Zuhören, Rollenklarheit herstellen und Distanz wahren.

In dem Seminar wird überwiegend in Kleingruppen und mit Übungen gearbeitet.

ZIELGRUPPE

ausschließlich Fallmanager aus der Arbeitsverwaltung

REFERENTIN

Ute Griesenbeck, Diplom-
Sozialarbeiterin, Supervisorin

INFORMATION U. ANMELDUNG: LS-LSA

Tel. 0391 / 543 38 18
Fax: 0391 / 562 02 56
E-Mail: info@ls-suchtfraagen-lsa.de

ANMELDESCHLUSS 12. März 2015

KENNWORT: WBFallm

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Bestätigung wegen der begrenzten Platzkapazitäten mit Rechnung

VERPFLEGUNG Tagungsgetränke werden gestellt, Mittagessen ist auf eigene Kosten in der Kantine möglich

TEILNAHMEGEBÜHR:

130 € pro Person,
nach erfolgter Anmeldebestätigung bitte
Überweisung auf folgende Bankverbindung:

Volksbank Magdeburg eG

BIC GENODEF1MD1

IBAN DE61810932740001670999

Verwendungszweck:

Name des Teilnehmenden, Kennwort

Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss wird eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmegebühr erhoben. Sollte diese später als fünf Tage vor Beginn des Seminars eingehen, müssen wir eine Ausfallgebühr von 80% der Teilnahmegebühr in Rechnung stellen.

Anmeldung (bitte in Blockschrift) **Anmeldung per Fax:** 0391 – 562 02 56

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zu folgendem Seminar an:

Datum und Kennwort : 19.+27.3.2015 WBFallm

Vor- und Nachname: _____

Straße: _____ PLZ, DIENSTORT: _____

Funktion: _____

Firma/ Institution: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die im Prospekt ausgeführten Konditionen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____